

Weiterbildungsbedingungen des SIS für Einzelseminare¹



Anmeldungen für die Seminare können per jeweiligem Anmeldeformular (liegt unter <http://www.sis-ev.de/seminare.html>) per Post bzw. Email erfolgen.

Mit Eingang der Anmeldung gilt diese als verbindlich.

Um den Verwaltungsaufwand zu minimieren, wird die Anmeldung entweder telefonisch oder per eMail kurz bestätigt.

Anmeldung/ Kontakt / Information

SIS e.V. | Dresdner Straße 38 b | 09130 Chemnitz

Tel.: (03 71) 91 88 31 36 | eMail: office@sis-ev.de | www.sis-ev.de

Bürozeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 09 -14 Uhr und nach Vereinbarung (sonst Anrufbeantworter)

Teilnehmerzahl:

Aus Kostengründen können wir unsere Angebote nur ab einer bestimmten Teilnehmerzahl durchführen. Sollte die Teilnehmerzahl nicht erreicht werden, wird dies dem Teilnehmenden (per eMail oder Telefon) mitgeteilt.

Kosten & Zahlung

Die Preise sind in der Ausschreibung angegeben. Die Bezahlung erfolgt eigenständig im Anschluss der Anmeldung per Überweisung auf das Konto des Systemischen Institut Sachsen (Bankverbindung steht im Anmeldeformular). Sollte das Seminar nicht zustande kommen, wird der Betrag zurück überwiesen.

Abmeldungen

Abmeldungen werden nur schriftlich (per Post oder eMail) anerkannt. Bis 4 Wochen vor Seminarbeginn und bei Krankheit (Vorlage der Kopie des Krankenscheines) ist eine Absage problemlos, d.h. dem Teilnehmer entsteht keine Bearbeitungsgebühr. Bei Abmeldung ab 2 Wochen vor Beginn betragen die Stornogebühren 50% des Teilnahmebeitrags. Bei Vorlage eines gültigen Krankenscheines für den Zeitraum der Veranstaltung entfällt die Stornogebühr. Wird ein Ersatzteilnehmer benannt und liegt dessen verbindliche Anmeldung vor, entfällt diese Regelung.

Teilnahmebestätigung/ Zahlungsbeleg

Die Teilnehmer erhalten bei vollständiger Teilnahme am Seminar eine Teilnahmebescheinigung (inkl. Dauer, Ort und Kosten). Wir möchten auch darauf hinweisen, dass die Teilnahmebeiträge steuerlich absetzbar sind.

¹ Die Weiterbildungsbedingungen zu den Weiterbildungen und Aufbauweiterbildungen werden über Weiterbildungsverträge geregelt.